

Essensausgabe Im Ghetto Opole 1941



Dieses Foto wurde im Juni 1941 nach einer Essensausgabe im Ghetto Opole in Polen aufgenommen. Ich besitze unzählige Briefe meiner Eltern aus dem Ghetto in Opole. Die Briefe meines Vaters enden im Dezember 1941 Bis März 1941 wurden ca. 8.000 Juden in das Ghetto deportiert. Die Unterbringung der Menschen erfolgte teilweise bei ortsansässigen Juden, teilweise in Massenquartieren in einer Synagoge und in neu errichteten Baracken. Die Juden durften sich im Ghetto frei bewegen, aber sie durften es nicht verlassen. Im Grunde genommen mußten die Menschen in dem schrecklich überfüllten Ort - in Opole lebten ungefähr 4.000 Juden - das waren etwa 75 Prozent der Bevölkerung, für ihr Essen selber sorgen. Eine Suppe am Tag reichte nicht zum Überleben.